

OKTOBERFEST SEVENS



MÜNCHEN

Report from: Götz Köthe

39th Oktoberfest Sevens Rugby Tournament powered by München RFC

Gewinner:

Cup Herren - Schusterhäusl, Germering

Cup Damen - Delta Drone TUKS Women 7s - University of Pretoria, Südafrika

Plate Herren - Royal University Medical School, London

Spieler des Turniers:

Damen - Nadine Roos, TUKS

Herren - Peter Morris, München RFC

Nach vielen Monaten der intensiven Vorbereitungen war es am 30.09.2017 wieder soweit für die 39. Auflage des Internationalen Oktoberfest Sevens in München. Das diesjährige Turnier war in vielerlei Hinsicht anders als in den Jahren zuvor. Erstmals fand im Olympiastadion das DHL Oktoberfest 7s mit

12 Nationalmannschaften statt; außerdem wurde nach mehrjähriger Pause wieder ein deutsches Universitäts-Turnier als „ADH Open“ veranstaltet. Das traditionelle Oktoberfest Sevens des München RFC firmierte als „Oktoberfest Sevens Classic“. Zusammen also drei Turniere an einem Wochenende im Olympiastadion und auf der direkt benachbarten Zentralen Hochschul-Sportanlage der TU München (ZHS); ein großes Rugby-Wochenende!

Trotz einiger kurzfristiger Absagen konnte der Eintages-Klassiker wieder einmal mit einem breiten und bunt gemischtem Starterfeld aufwarten. Bei den Damen waren insgesamt zehn Mannschaften in drei Gruppen angetreten. Mit den Delta Drone TUKS Women 7s hatte sich die Damenmannschaft der Universität Pretoria aus Südafrika angemeldet, ein mit Springbok-Spielerinnen gespicktes Team, das ihrem Ruf gerecht werden sollte. Neben Vertreterinnen aus Ungarn (Tarnok Rugby Club) und Frankreich (Ecole Central de Lille), einer Mannschaft aus Norwegen (HAGL Rugbyklubb) sowie mehrerer deutscher Mannschaften (Bataillon d'Amour, Darmstadt, Hochspeyer, Würzburg) waren auch die lokalen Damenteams von Stusta sowie dem gastgebenden München RFC aufgelaufen.

Die Herren warteten mit insgesamt 18 Mannschaften in fünf Gruppen auf. Große Freude herrschte über die Rückkehr unserer alten Freunde der Royal University Medical School aus London. Die US-Streitkräfte waren mit den NATO Lions aus Neapel vertreten, für die britischen Streitkräfte liefen die 2 Field Company sowie die Queens Royal Hussars auf. Weitere internationale Vertreter waren die Ecole Centrale de Lille aus Frankreich, Tarnok Rugby Club aus Ungarn, Rugby LIUC 7s aus Italien, die Liechtenstein Rugby Union und der Rugby Club Leoben aus Österreich. Die deutsche Rugbykultur wurde von den Cruisers aus den Rheinland, den Hannover Unicorns, dem Bataillon d'Amour sowie Würzburg, Ulm und Memmingen vertreten, und der Großraum München wurde durch das Schusterhäusl (Germering), Stusta und den Gastgeber München RFC in Szene gesetzt.

Am Samstag, den 30.09.2017 war es dann endlich soweit: pünktlich um 09:15h begann auf allen vier Spielfeldern bei bestem Wiesn-Wetter die Vorrunde, die in fünf Herren- und drei Damengruppen ausgerichtet wurde. Insgesamt wurden bis ca. 13:00h 36 Spiele absolviert.

Nach der Mittagspause begannen dann die Ausscheidungsrounden (Pokal Damen sowie Pokal und Trostrunde Herren). Bei den Damen wurden die Delta Drone TUKS Women 7s ihrer Favoritenrolle mehr als gerecht, und bezwangen die Spielerinnen von HAGL Rugby Norwegen vor großer Kulisse im Olympiastadion mit 62:0. TUKS hatte so das Kunststück fertig gebracht, alle ihre Spiele an diesem Tag zu Null zu gewinnen! In der Trostrunde der Herren nahm die Royal University Medical School ihren Anspruch auf das Plate wieder auf und gewann das kleine Finale gegen den ARC Leoben mit 40:10. In der Pokalrunde schließlich liefen die Auswahlmannschaft des Schusterhäusl gegen den heimischen München RFC (nach einem spannenden Halbfinale mit Verlängerung gegen das Bataillon d'Amour - 15:10) vor über 15.000 Zuschauern im Olympiastadion auf. In einem hochklassigen Spiel behielt das Schusterhäusl letztlich mit 26:19 die Oberhand.

Bei den Siegerehrungen wurden neben den Finalisten und den Gewinnern auch die Spielerin bzw. der Spieler des Turniers gekürt, die beim Oktoberfest Sevens traditionell von den Schiedsrichtern ausgewählt werden, denen an dieser Stelle für Ihren hohen Standard ein ganz besonderes Lob gebührt. Zur Spielerin des Turniers wurde Nadine Roos von Delta Drone TUKS Women 7s gewählt, und zum Spieler des Turniers Peter Morris vom München RFC.

Besonderer Dank gebührt neben unseren Partnern von der Oktoberfest 7s GmbH, unseren Freuden von Stusta Rugby (als den offiziellen Ausrichtern der ADH Open), unseren Ansprechpartnern und allen Mitarbeitern der ZHS, unseren Catering-Partnern, den Ambulanz-Kräften sowie unseren Sponsoren auch den vielen Helfern des Clubs, die mit viel Engagement und Ideenreichtum ganz wesentlich zum Erfolg des diesjährigen Turniers beigetragen haben.

Der München RFC freut sich auf die 40. Auflage des Oktoberfest Sevens Classic im nächsten Jahr!